

GESAMTE NIEDERSCHRIFT

der 20. Sitzung der Gemeindevertretung
am Mittwoch, 15.11.2023, 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr
im OT Arnoldshain, Dorfgemeinschaftshaus, im Großen Saal

Anwesenheiten

Vorsitz:

Knappich, Denis (CDU)

Anwesend:

Fomin-Fischer, Annett (b-now)
Dr. von der Ohe, Frank (Grüne)
Barth, Anne (CDU)
Bausch, Katja (FWG)
Dilger, Nathalie (CDU)
Dinges, Mike (FWG)
Düll, Peter (CDU)
Prof. Dr. Dusemond, Michael (b-now)
Eisenburger, Frank (b-now)
Gutsche, Matthias (b-now)
Horváth, Daniel (AfD)
Dr. Hubertz, Irene (Grüne)
Kinkel, Christel (FWG)
Kurdum, Hans (FWG)
Löw, Lars (FWG)
Marx, Julia (CDU)
Mosbacher, Sybille (Grüne)
Dr. Pitzner, Wolfgang (FWG)
Ratzke, Karsten (CDU)
Schöpp, Dieter (FWG)
Steinmetzer, Jan (FDP)
Wilfing, Roland (SPD)
Will, Monika (Grüne)
Wittfeld, Ursula (CDU)
Ziener, Karin (SPD)

Entschuldigt fehlten:

Löw, Rainer (FWG)
Arnold, Madeleine (CDU)
Eschweiler, Bernhard (FWG)
Hartung, Silke (CDU)
Heberlein, Silvia (CDU)

Vom Gemeindevorstand:

Krügers, Julia (Bürgermeisterin)
Müller, Hartmut (Erster Beigeordneter)
Bibo, Ralf (Beigeordneter)
Busch, Thomas (Beigeordneter)
Fischer-Gudszus, Rosemarie (Beigeordnete)
Henrich, Barbara (Beigeordnete)
Ochs, Simone (Beigeordnete)
Weber, Martin (Beigeordneter) ab 21:00 Uhr

Von der Verwaltung waren anwesend:

VA Dietrich, Marion
Dipl. Ing. Sahlbach, Petra
VA Sommer, André (Schriftführer)

Gäste:

- Keine -

Sitzungsverlauf

Vorsitzender der Gemeindevertretung Denis Knappich eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung um 19:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende teilt mit, dass gemäß § 21 Absatz 1 der Geschäftsordnung der Tagesordnungspunkt „Nachwahl von Mitgliedern der Integrations-Kommission neu unter TOP 20 ergänzt wird.

Dieser Änderung wird einstimmig zugestimmt.

öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen

1.1 des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende begrüßt als Nachrücker für Herrn Sascha Herr den neuen Gemeindevertreter der AfD Herrn Daniel Horvath. Weiter weißt er noch einmal auf die Bürgerversammlung am 16.11.2023 um 19:00 Uhr in der Jahrtausendhalle hin. Themenschwerpunkt ist die Vorstellung des IKEK.

1.1.1 Einladung zur Bürgerversammlung am 16. November 2023 in der Jahrtausendhalle Oberreifenberg

1.2 des Gemeindevorstandes

1.2.1 Sachstandsbericht der Wasserversorgung vom 08.11.2023

1.2.2 Pressemitteilung Fachkräftemangel stoppt NRD-Bauprojekt

1.2.3 Aktueller Stand der Steueranteile für das 3. Quartal 2023 / Einbringung MI-33/2023
Haushaltsplan 2024

1.2.4 Statusbericht über die Verweisungsanträge an den Gemeindevorstand der Legislaturperiode 2021-2026

1.2.5 Blackout Übung „Taurus“ vom 17.11.2023 bis 18.11.2023, hierzu sind die Feuerwehren als auch der Verwaltungsstab der Gemeinde Schmitten im Taunus im Einsatz

1.2.6 Beschaffung des neuen Kommandowagens erfolgreich abgeschlossen

1.3 zu schriftlich vorliegenden Anfragen

1.3.1 Anfrage der FWG-Fraktion betr. "Glasfaseranschluss im DGH Hunoldstal"

1.4 der Ausschüsse

1.4.1 Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss

Ursula Wittfeld berichtet als Vorsitzende des Bau-, Planungs- und Verkehrsausschusses über die Ausschussarbeit am 30.10.2023.

1.4.2 Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss

Prof. Dr. Michael Dusemond berichtet als Vorsitzender des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses über die Ausschussarbeit am 31.10.2023.

1.4.3 Umwelt-, Klima- und Wirtschaftsausschuss

Rosemarie Fischer-Gudszus berichtet über die Ausschussarbeit des Umwelt-, Klima- und Wirtschaftsausschusses am 01.11.2023

1.4.4 Sozialausschuss

Der Sozialausschuss hat zwischenzeitlich nicht getagt.

1.5 aus den Verbänden

Mitteilungen aus den Verbänden liegen nicht vor.

2. Genehmigung des letzten Protokolls

Beschluss

Das Protokoll Nr. 19 über die Sitzung der Gemeindevertretung am 27.09.2023 wird zur Kenntnis genommen und genehmigt.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Teil A (Ohne Aussprache)

3. Bericht über den Zeitraum 01.01.2023 bis 30.04.2023 gemäß § 28 Abs. I GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs VL-158/2023

Beschluss:

Der Bericht über den Zeitraum 01.01.2023 bis 30.04.2023 gemäß § 28 Abs. I GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. Anmeldung von Mehrkosten VL-139/2023 Erweiterung der Speicherkapazität im Hochbehälter Feldberg in Oberreifenberg

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Mehrkosten von netto = ca. 290.000 € für die Hochbehältererweiterung Feldberg, für das Haushaltsjahr 2024 zu etatisieren.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5. Waldwirtschaftsplan 2024

VL-146/2023

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den vom Forstamt Königstein vorgelegten Waldwirtschaftsplan für das Jahr 2024.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

6. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Archivsatzung der Gemeinde Schmitten im Taunus

VL-140/2023

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den dem Original dieser Niederschrift beigefügten Entwurf der Archivsatzung der Gemeinde Schmitten im Taunus. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, eine entsprechende Vereinbarung zwischen der Gemeinde Schmitten und dem Geschichtsverein Reifenberg abzuschließen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Teil B (Mit Aussprache)

7. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der 6. Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS) der Gemeinde Schmitten im Taunus

VL-183/2023

Redebeiträge: Hans Kurdum

Empfehlung:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Tagesordnungspunkt Nr. 7 zur weiteren Beratung in den Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss zu verweisen. Die extern vergebene Kalkulation ist vorzulegen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

8. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Kostenbeitragsatzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Schmitten im Taunus

VL-178/2023

Redebeiträge: Dr. Irene Hubertz, Annett Fomin-Fischer, Hans Kurdum

Beschluss:

Dr. Irene Hubertz beantragt für die Koalition aus CDU, b-now und Bündnis 90 / Die Grünen die Verweisung des Tagesordnungspunktes Nr. 8 zur weiteren Beratung in den Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss.

Hierzu sind auch folgende Fragen mitaufzunehmen:

1. Kosten / Defizitberechnung je Einrichtung
2. Vergleich der Elternbeiträge aus den Nachbarkommunen
3. die Verwaltung wird gebeten die Möglichkeit des Sponsoring von Firmen zu eruieren, die von der Steuerbefreiung und Personalmarketing-Ansätzen für ihre Mitarbeitenden partizipieren könnten, um so eine 3. Säule der Finanzierung aufzubauen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

9. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Schmitten im Taunus ab dem 01.01.2024 **VL-179/2023**

Redebeiträge: Keine

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den dem Original der Niederschrift beigefügten Entwurf der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Schmitten im Taunus als Satzung. Die Satzung soll zum 01.01.2024 in Kraft treten.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

10. Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb und Verhandlungsverfahren für den Neubau und Betrieb eines Kindergartens in Oberreifenberg **VL-181/2023**

Redebeiträge: Annett Fomin-Fischer, Karin Ziener, Hans Kurdum

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Als Bewertungsmatrix für die Eignung der Bieter im *Teilnahmewettbewerb* (Phase 1) werden folgende Kriterien beschlossen:

Los 1: Bauleistungen

		Punkte
(a)	Referenz betrifft Kindergärten, Kindertagesstätten, Kinderhorten, Familienzentren, Schulen oder vergleichbare Einrichtungen	20
(b)	mehr als EUR 3 Mio. Baukosten netto betreffend Einrichtung unter Buchstabe a)	10

jeweils maximal fünf Referenzen. Die drei besten Referenzen werden bewertet.

Los 2: Betrieb von Kindertagesstätten

Es handelt sich um Kindergarten, Kindertagesstätte und/oder oder Kinderhort

		Punkte
(a)	der U3 und Ü3 Plätze umfasst	15
(b)	und Integrationskinder umfasst	10
(c)	längere Öffnungszeiten aufweist*	5

maximal fünf Referenzen. Die drei besten Referenzen werden bewertet.

*Als Standard wird eine Zeit von täglich 7:30 bis 17:00 Uhr angesehen.

2. Als Kriterien für die *Prüfung und Wertung der Angebote (Phase 2)* werden folgende Zuschlagskriterien beschlossen:

Los 1: Planung, Neubau einer Kindertagesstätte einschließlich Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung über die Dauer von 35 Jahren

		Gewichtung
1	Darstellung von Realisierungsmöglichkeiten unter bautechnischen, energetischen und pädagogischen Gesichtspunkten	30%
1.1	Darstellungsmöglichkeiten unter bautechnischen/qualitativen	25%
1.2	Energieeffizienz definierenden Gesichtspunkten	25%
1.3	pädagogischen Gesichtspunkten	50%
2	Planungszeit/Bauzeit	5%
2.1	Verbindlicher Zeitraum für die Erstellung der Genehmigungsplanung nach den Anforderungen des Vertrags	10%
2.2	Verbindlicher Zeitraum für die Erstellung der Ausführungsplanung nach den Anforderungen des Vertrags	40%
2.3	Verbindlicher Zeitraum bis zur Betriebserlaubnisfähigkeit von Gebäude und Außenanlage nach den Anforderungen des Vertrags	50%
3	Darstellung der Förderfähigkeit durch Förderung des Landes Hessen für Sozialbauten und/oder anderer Förderstellen etwa unter energetischen Gesichtspunkten	5%
3.1	Darstellung der Förderfähigkeit durch Förderung des Landes Hessen für Sozialbauten HLSK	50%
3.2	Darstellung der Förderfähigkeit durch andere Förderstellen etwa unter energetischen Gesichtspunkten GLT	50%
4	Präsentation des Projekts	5%
5	Mietaufwendungen (kalkuliert für 30 Jahre)	50%
5.1	Finanzierungskosten	70%
5.2	Instandhaltungskosten	30%
6	Wie lange kann Finanzierungszins gehalten werden?	5%

Los 2: Betrieb einer Kindertagesstätte

		Gewichtung
1	Pädagogisches Konzept / Betreuungskonzept	20%
2	Wirtschaftliches Konzept	50%
3	Ernährungskonzept inkl. Organisation bzgl. der Essensversorgung	10%
4	Qualitätsmanagement	20%

Beratungsergebnis:

15 Ja-Stimme(n), 11 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

11. Weitere Teilnahme am Betrieb an der Behördennummer 115

VL-180/2023

Redebeiträge: Keine

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Gemeinde Schmitten im Taunus nimmt nach der Beendigung der Testphase am weiteren Produktionsbetrieb der Behördennummer 115 teil. Die für den Betrieb anfallenden Kosten werden durch den Hochtaunuskreis übernommen. Der Gemeindevorstand wird bevollmächtigt die damit einhergehenden und notwendigen öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen zu unterzeichnen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

12. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über den Einsatz des Rüstwagens (RW) der Stadt Oberursel (Taunus) und der Gemeinde Schmitten im Taunus

VL-167/2023

Redebeiträge: Keine

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den dem Original der Niederschrift beigefügten Entwurf der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über den Einsatz eines Rüstwagens (RW) der Stadt Oberursel zwischen der Gemeinde Schmitten im Taunus und der Stadt Oberursel (Taunus) rückwirkend zum 01.01.2023.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

13. Ankauf einer Fläche für den geplanten Feuerwehrstandort „Nord“ in Dorfweil

VL-176/2023

Redebeiträge: Karsten Ratzke

Beschluss:

Karsten Ratke beantragt für die Koalition aus CDU, b-now und Bündnis 90 / Die Grünen die Verweisung des Tagesordnungspunktes Nr. 13 zur weiteren Beratung in den Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

14. Förderung der Dorfentwicklung- und Regionalentwicklung in Hessen VL-164/2023
Dorfentwicklung in Schmitten (2021 – 2028)
Abschluss der Konzeptphase

Redebeiträge: Keine

Beschluss:

Die Gemeinde Schmitten wurde im August 2021 vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz als gesamtkommunaler Förderschwerpunkt in das hessische Dorfentwicklungsprogramm aufgenommen. In der Konzeptphase wurde ein Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK) gemäß Leitfaden und Leistungsbeschreibung erarbeitet, welches im Weiteren das zentrale Steuerungselement für das kommunale Handeln als solches, und insbesondere für die Dorfentwicklung darstellt. Das IKEK inklusive der Fördergebietsabgrenzung für private Vorhaben wurde mit Datum vom 07.11.2023 von der WI-Bank abgenommen.

Hiermit werden das IKEK inklusive des Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplans und der Fördergebietsabgrenzung für private Vorhaben als Fördergrundlage für das Dorfentwicklungsprogramm sowie als kommunales Handlungsziel von der Gemeindevertretung der Gemeinde Schmitten beschlossen.

Das Abnahmedokument der WI-Bank vom 07.11.2023 wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

15. Vorschlagsliste der Steuerungsgruppe Dorfentwicklung für die VL-172/2023
durchzuführenden Projekte in 2024

Redebeiträge: Lars Löw, Hans Kurdum, Karsten Ratzke

Beschluss:

Karsten Ratzke stellt für die Koalition aus CDU, b-now und Bündnis 90 / Die Grünen folgenden Änderungsantrag:

Die Gemeindevertretung nimmt den beiliegenden Projektplan zur Kenntnis und beschließt die Verweisung der im Projektplan genannten Maßnahmen in folgende Fachausschüsse:

- Kriegerdenkmal = Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss
- Alte Schule = Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss
- Konzepterstellung ärztliche/medizinische Versorgung = Sozialausschuss
- Konzept Ortskerngestaltung Schmitten = Sozialausschuss
- Konzept bauliche Substanz und Potentiale DGH's Sozialausschuss
- Jahrtausendhalle barrierefreie Toiletten = Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss
- Backes (Ofen) = Sozialausschuss

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

16. Konzept zur Sanierung der Stützmauer an der Weil sowie Neugestaltung der Parkanlage**16.1 Antrag der Koalition aus CDU, b-now und Bündnis 90 / Die Grünen betr. AT-11/2023
"Neugestaltung Park Schmitten"**

Redebeiträge: Hans Kurdum, Karsten Ratzke, Roland Wilfing

Hans-Kurdum stellt für die FWG-Fraktion zu Nr. 2 der Beschlussempfehlung folgenden Änderungsantrag:

Aufnahme des Projektvorhabens A 07 aus dem IKEK – Gesamtkommunal: Entwicklung eines (Wochen-/Bauern-) Marktkonzeptes als Versorgungsstandort und sozial-kultureller Treffpunkt als Teil der Lebendigen Ortsmitte Schmitten. Geschätzte Kosten 10.000 €, Fördermöglichkeit bei angenommenen 60% = 6.000 €

Karsten Ratzke stellt für die Koalition aus CDU, b-now und Bündnis 90 / Die Grünen zu Nr. 1 der Beschlussempfehlung folgenden Änderungsantrag:

Die Gemeindevertretung begrüßt die Nutzung der Synergieen bei der gleichzeitigen Umsetzung der Sanierung der Mauer und der Neugestaltung des Parks. Der Gemeindevorstand wird gebeten, die Mittel gemäß IKEK-Plan 2024 im Haushalt 2024 zu etatisieren. Die Fördermittelanträge sind vorzubereiten und die Planung dem Bauausschuss vorzulegen.

Der Vorsitzende beantragt eine 5-minütige Sitzungsunterbrechung, worauf die Sitzung in der Zeit von 20:45 Uhr bis 20:50 Uhr unterbrochen wird.

Der Vorsitzende lässt sodann über beide Änderungsanträge gemeinsam abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Gemeindevertretung begrüßt die Nutzung der Synergieen bei der gleichzeitigen Umsetzung der Sanierung der Mauer und der Neugestaltung des Parks. Der Gemeindevorstand wird gebeten, die Mittel gemäß IKEK-Plan 2024 im Haushalt 2024 zu etatisieren. Die Fördermittelanträge sind vorzubereiten und die Planung dem Bauausschuss vorzulegen.
2. Aufnahme des Projektvorhabens A 07 aus dem IKEK – Gesamtkommunal: Entwicklung eines (Wochen-/Bauern-) Marktkonzeptes als Versorgungsstandort und sozial-kultureller Treffpunkt als Teil der Lebendigen Ortsmitte Schmitten. Geschätzte Kosten 10.000 €, Fördermöglichkeit bei angenommenen 60% = 6.000 €

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

16.2 Konzept zur Sanierung der Stützmauer an der Weil sowie Neugestaltung der Parkanlage VL-168/2023
Ortsteil Schmitten - Parkanlage bzw. Seelenberger Straße und Freseniusstraße

Redebeiträge: Keine

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Sanierung der Bruchsteinmauer in der Parkanlage in Schmitten soll, laut Vorschlag des Institutes Dr. Hug sowie der Verwaltung gemäß der Variante 5 dieser Vorlage, vorzugsweise mittels Gabionenkörben erfolgen. Da sich die vorhandenen Geländehöhen zum östlich angrenzenden Nachbargrundstück kompliziert darstellen, ist hier die Eckausbildung mit Gabionenkörben am elegantesten zu bewerkstelligen.
2. Der Sperrvermerk mit der I-Nr. I178004-18 im Haushaltsplan 2023 soll aufgehoben und die veranschlagten Geldmittel in Höhe von 135.000 € für die Sanierungsmaßnahme freigegeben werden.
3. Fördermöglichkeiten durch einen vorzeitigen Vorhabenbeginn im Zuge des IKEK-Programms sind von der Verwaltung zu prüfen. Bei der Umsetzung sind die Vorgaben des „Bauen im ländlichen Raum“ zu berücksichtigen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

17. Antrag der FWG-Fraktion betr. "Carsharing in der Gemeinde Schmitten" AT-9/2023

Berichterstatter für die antragstellende Fraktion: Katja Bausch
Redebeiträge: Sybille Mosbacher, Annett Fomin-Fischer, Hans Kurdum

Antrag:

1. Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand möglichst zeitnah ein Konzept zur Einrichtung einer Carsharing-Station in der Gemeinde Schmitten auszuarbeiten, um den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde die Möglichkeit zu bieten, aktiv am Carsharing-Konzept der Bundesregierung teilzunehmen. Dabei sollten auch mögliche Kooperationen mit lokalen Unternehmen eruiert werden.
2. In diesem Zusammenhang sind die benötigten finanziellen Aufwendungen zu eruieren, evtl. Fördermöglichkeiten abzuklären, Stellplatzmöglichkeiten für stationsbasiertes Carsharing im öffentlichen Raum zur Verfügung zu stellen und Kontakt zu den gängigen Anbietern von Carsharing aufzunehmen. Hierbei sind auch Einnahmen durch die Vermietung der Stellplätze an den/die Carsharing-Anbieter zu ermitteln.
3. Eine mögliche Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) mit Nachbarkommunen ist zu prüfen.
4. Die Ergebnisse der Konzepterarbeitung sind den Ausschüssen BPV und UKW vorzustellen.

Beratungsergebnis:

11 Ja-Stimme(n), 12 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

18. Antrag der FWG-Fraktion betr. "Glasfaseranschluss für das Dorfgemeinschaftshaus Hunoldstal sowie sämtlicher Dorfgemeinschafts- und Bürgerhäuser der Gemeinde Schmitten" AT-12/2023

Berichterstatter für die antragstellende Fraktion: Lars Löw

Redebeiträge: Dr. Irene Hubertz, Roland Wilfing, Karsten Ratzke, Karin Ziener, Bürgermeisterin Julia Krügers, Hans Kurdum

Lars Löw stellt für die FWG-Fraktion folgenden Ergänzungsantrag zum vorliegenden Antrag unter Nr. 2: In diesem Zusammenhang ist der WLAN-Ausbau (mobiles Internet) im Rahmen des Förderprojektes „Digitale Dorflinde“ zu prüfen.

Antrag:

1. Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, für das Dorfgemeinschaftshaus (DGH) Hunoldstal einen Glasfaseranschluss im Rahmen des aktuellen Ausbaus durch die "Deutsche Glasfaser" einzurichten.
2. Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, für sämtliche Dorfgemeinschafts- und Bürgerhäuser der Gemeinde Schmitten Glasfaseranschlüsse im Rahmen des aktuellen Ausbaus durch die "Deutsche Glasfaser" einzurichten. In diesem Zusammenhang ist der WLAN-Ausbau (mobiles Internet) im Rahmen des Förderprojektes „Digitale Dorflinde“ zu prüfen.

Beratungsergebnis:

11 Ja-Stimme(n), 14 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

19. Antrag der Koalition aus CDU, b-now und Bündnis 90 / Die Grünen betr. "Antrag zur Weiterentwicklung des Schmittener Wasserhaushaltes; insbesondere Fließgewässer" AT-13/2023

Berichterstatter für die antragstellende Fraktion: Annett Fomin-Fischer

Redebeiträge: Roland Wilfing, Hans Kurdum

Antrag:

Hans Kurdum beantragt für die FWG-Fraktion die Verweisung des Tagesordnungspunktes Nr. 19 zur weiteren Beratung in den Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss.

Beratungsergebnis:

25 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

20. Nachwahl von Mitgliedern der Integrations-Kommission

VL-182/2023

Der Vorsitzende begrüßt vor Eintritt in den Wahlvorgang die sich zur Wahl stellenden neuen Mitglieder der Integrations-Kommission.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem einheitlichen Wahlvorschlag zu und wählt der Reihe nach

Herr Aman Hosseinzada, Niederreifenberg, deutsch-afghanisch

Herr Christian Maxeiner, Schmitten, deutsch

Frau Kristina Teichmann, Oberreifenberg, deutsch

zu Mitgliedern der Integrations-Kommission i.S. von § 89 HGO.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Vorsitzender der Gemeindevertretung Denis Knappich schließt die Sitzung der Gemeindevertretung um 21:30 Uhr und bedankt sich bei den Gemeindevertretern für Ihre Teilnahme.

Schmitten, 17.11.2023

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Denis Knappich

Schriftführer

André Sommer